

Nordkoreanische Soldaten im Ukraine-Krieg: Taktiken und Suizidbedrohungen

Erfahren Sie in unserem Artikel, wie nordkoreanische Soldaten mit selbstmörderischen Taktiken in Russlands Krieg gegen die Ukraine kämpfen. Einblicke in ihre brutalen Methoden und die Auswirkungen auf die Frontlinie.

Sumy, Ukraine – In einem erschütternden Bericht über den Konflikt in der Ukraine zeigen sich die brutalen und nahezu Selbstmord ähnlichen Taktiken nordkoreanischer Soldaten, die seit November zur Abwehr ukrainischer Streitkräfte in der südrussischen Grenzregion Kursk eingesetzt werden. Dies umfasst den Einsatz von Granaten, das Locken von Angriffs-Drohnen mit anderen Soldaten und das Abnehmen von Schutzwesten und Helmen, um schnellere Attacken zu ermöglichen. Einige Soldaten haben sogar Gelöbnisse der Loyalität gegenüber dem nordkoreanischen Führer Kim Jong Un verfasst.

Massive Truppenverluste und Rekrutierung von Verstärkung

Western intelligence reports schätzen, dass bis zu 12.000 nordkoreanische Soldaten nach Russland geschickt wurden, von denen etwa 4.000 getötet oder verwundet wurden. Angesichts bevorstehender Eskalationen vor möglichen Friedensgesprächen leidet Moskau unter Personalmangel, weshalb weitere Verstärkungen aus Pjöngjang erwartet werden.

Die Kampfhandlungen

CNN erhielt Einblicke in die Erfahrungen ukrainischer Spezialoperationstruppen, die berichteten, dass die nordkoreanischen Soldaten in intensiven Kämpfen nicht kapitulieren. In einem erschütternden Video ist zu sehen, wie ein verletzter nordkoreanischer Soldat, der mit dem Gesicht nach unten liegt, eine Granate detoniert, anstatt sich zu ergeben. Die letzten Worte des Soldaten in dem Video waren angeblich „General Kim Jong Un“.

Unvorbereitet auf moderne Kriegsführung

Der ukrainische Kommandant Pokémon berichtete, dass die nordkoreanischen Soldaten unvorbereitet auf die Realität des ukrainischen Schlachtfeldes sind, wo moderne Drohnen-Kriegsführung und veraltete Grabenkriege zu erheblichen Verlusten führen. Trotz ihrer Jugend und Robustheit haben sie keine Erfahrungen im Kampf mit UAVs (unbemannten Luftfahrzeugen), die den Krieg in der Ukraine revolutioniert haben.

Taktiken und Bewegungsfreiheit

Die nordkoreanischen Soldaten zeigen auffällige Taktiken, indem sie ihre Helme und schweren Schutzplatten abnehmen, um beweglicher zu sein. Ein Kompanieführer, Amur, erklärte, dass sie sehr schnell agieren und ihre Bewegung oft in indirekten Pfaden gestalten, um den ukrainischen Verteidigungen zu entkommen. Zudem hinterlassen sie Antipersonenminen auf ihren Wegen und zerstören alles, was ihnen begegnet.

Waffen und Ausrüstung

Amur zeigte CNN militärische Ausrüstung, die von einem gefallenen nordkoreanischen Soldaten beschlagnahmt wurde. Darunter ein neuer Rucksack, der das Minimum für das Überleben enthielt, aber mit Munition beladen war. Die Soldaten scheinen modernere Versionen russischer Standardausrüstung

zu besitzen, einschließlich AK-12 Sturmgewehren.

Eingefangene Soldaten und gefälschte Identitäten

In diesem Monat hat die Ukraine zwei nordkoreanische Soldaten gefangen genommen, und Videos zeigen die verletzten Männer, die behandelt werden. Eine der Identitäten, die bei einem festgenommenen Soldaten entdeckt wurden, war gefälscht und identifizierte ihn als 29-jährigen Ment Chat, der im Oktober der russischen Armee beigetreten war. Ukrainische Truppen haben DNA-Proben von Verstorbenen genommen, die auf nordkoreanische Herkunft hinweisen.

Loyalitätsbekundungen und Kampfgeist

Auf gefundenen Notizen loben Soldaten die Kriegsführung Nordkoreas und zeigen ihre Loyalität zu Kim Jong Un. Es ist unklar, ob diese Gelöbnisse als Familientreue gedacht sind oder die tatsächliche Einstellung widerspiegeln. Ein Beispiel: „Der Hammer des Todes auf den unbekanntem und puppenhaften Müll ist nicht weit entfernt.“

Aufzeichnungen über Untreue

Ukrainische Beamte fanden Dokumente, die eine häufige Praxis des Informierens über Untreue in totalitären Staaten bestätigten. Diese Berichte umreißen unverblümt Disziplinarmaßnahmen gegen Soldaten, die als undiszipliniert oder eigensinnig gelten. Zudem dokumentieren sie neue Taktiken zur Bekämpfung von Drohnen, die offenbar eine Schwäche der nordkoreanischen Truppen darstellen.

Zusammenfassend lassen sich die nordkoreanischen Soldaten als unerbittlicher Gegner beschreiben, der trotz erheblicher Verluste weitermacht, ohne Gefangene zu nehmen und aggressiv vorgeht. „Die meisten unserer gefallenen Soldaten

wurden in den Kopf geschossen“, sagte Amur abschließend.

Details

Quellen

• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at